

Sanierung Weilimdorf 4 -Giebel-
im Bund-Länder-Programm
"Stadtteile mit besonderem Entwick-
lungsbedarf – Die Soziale Stadt"

Landeshauptstadt Stuttgart
Amt für Stadtplanung und Wohnen

Projektleitung:
Martina de la Rosa
Eberhardstraße 10, 70173 Stuttgart
Telefon: 0711/ 216-20 193
E-Mail: martina.de.la.rosa@stuttgart.de

Veranstalter
Kinder- und Jugendhaus Giebel
Stadtteil- und Familienzentrum
TSV Weilimdorf
Gaststätte Fasanengarten
Bürgerverein Giebel und Bergheim e. V.
Amt für Stadtplanung und Wohnen





Die Abschlussveranstaltung und das
Stadtteilstadt finden statt am

Samstag, 6. Juli 2019
von 13:00 bis 19:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Ernst-Reuter-Platz

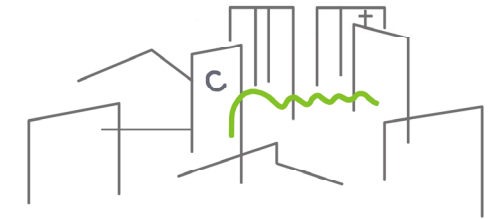
zu erreichen mit:

-  Linie U6, Haltestelle Salamanderweg
-  Linie 90, Haltestelle Ernst-Reuter-Platz

 Ernst-Reuter-Platz und
Stadtteilzentrum



STUÏGART



Der Giebel schlägt Wellen

Einladung

zur

**Abschlussver-
anstaltung der
Sozialen Stadt**

und zum

Stadtteilstadt



mit Bürgermeister Peter Pätzold
und Ehrengästen



Der Giebel schlägt Wellen – unter diesem Motto hat sich in den letzten 13 Jahren viel verändert im Stadtteil.

Im Rahmen der Sozialen Stadt konnten große Infrastrukturvorhaben verwirklicht werden, wie zum Beispiel die Umgestaltung des Ernst-Reuter-Platzes oder der Neubau des Kinder- und Jugendhauses, heute Giebelhaus. Spielmöglichkeiten wurden verbessert oder neu geschaffen, wie auf dem Spielplatz an der Mittenfeldstraße und an der Naturbeobachtungsstelle. Der Grünzug Nord sowie einige Straßenumgestaltungen haben zu einer spürbaren Aufwertung geführt. Es ist sauberer, freundlicher und noch grüner geworden im Giebel. Eine intensive Bürgerbeteiligung begleitete alle Projekte.



Auch die ansässigen Wohnungsbauunternehmen haben an der positiven Entwicklung des Stadtteils mitgewirkt und durch umfassende Modernisierungen und Neubauten dafür gesorgt, dass einerseits die älter werdende Bewohnerschaft weiterhin im Giebel wohnen bleiben kann, andererseits aber auch junge Familien hier attraktive Wohnmöglichkeiten finden.

Neben der Realisierung der großen investiven Projekte im Stadtteil lag ein wichtiger Fokus im Programm Soziale Stadt auf dem sozialen Miteinander aller hier lebenden Menschen jedweder Herkunft und Alters. Hierfür wurden während der Programmlaufzeit viele zusätzliche Möglichkeiten geschaffen, sei es im Haus der Begegnung, im neuen Stadtteil- und Familienzentrum, Bürgerverein oder im Kinder- und Jugendhaus. Kulturelle, gesellige, sportliche und andere Veranstaltungen bereichern im Jahresverlauf das Leben im Giebel und sind bereits zu liebgewordenen Traditionen geworden, wie beispielsweise der Weihnachtsmarkt oder der Weinumtrunk. Dass dies alles so vielfältig entstehen oder weiterentwickelt werden konnte, liegt nicht zuletzt am großen Engagement der Gieblerinnen und Giebler, die sich mit viel Herzblut für den Stadtteil einsetzen. Damit auch nach dem Ende der Sozialen Stadt das Erreichte weitergeführt wird, hat sich der Bürgerverein Giebel Bergheim e.V. gegründet, der für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger immer ein offenes Ohr hat.



Programm:

Festakt von 13:00 – 15:00 Uhr

Begrüßung und Ansprachen:

Peter Pätzold, Bürgermeister Städtebau, Wohnen und Umwelt

Ulrike Zich, Bezirksvorsteherin

Führung durch den Festakt
Stadtteilmanagement



Ab 15:00 Uhr Stadtteilstadt mit Hocketse

Blick zurück und nach vorne
Plakatausstellung zur Sozialen Stadt

Speisen und Getränke: Freuen Sie sich auf ein internationales kulinarisches Angebot

Kinder: Für Euch gibt es spannende Spielangebote zum Mitmachen